



VERANSTALTUNGSREFERAT

STANDARDS FÜR ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN UND AUSTRIA CUPS

Die im folgenden angeführten Standards sollen die Durchführung nationaler OL-Veranstaltungen auf einheitlich hohem Niveau sichern und gelten zusätzlich zu den Bestimmungen der ÖFOL Wettlaufordnung.

Für diese Veranstaltungen wird vom ÖFOL ein Technischer Delegierter nominiert, der den Veranstalter bei der Durchführung berät und unterstützt, gleichzeitig jedoch auch die Einhaltung der ÖFOL WO und der Veranstaltungsrichtlinien überwacht.

Eine Abweichung von der ÖFOL Wettlaufordnung oder den Veranstaltungsrichtlinien ist nur im Einvernehmen mit dem Technischen Delegierten und nach Genehmigung durch die ÖFOL Veranstaltungskommission (spätestens 3 Monate vor der Veranstaltung) möglich.

Stand Jänner 2018

1) Wettkampfbereich / Infrastruktur

- Umkleidemöglichkeit / Witterungsschutz in einem Gebäude oder einem entsprechend großen Zelt
- Ausreichend Toiletten
- Dusch- oder Waschmöglichkeit direkt im Zielraum oder zumindest in der näheren Umgebung (z.B. in einer Schule im angrenzenden Ort)
- Angebot kleiner Speisen und Getränke im Wettkampfbereich
- Medizinische Erstversorgung im Zielraum (Ambulanz des Roten Kreuzes o.ä.)
- Räumlichkeiten für Dopingkontrollen bei Staatsmeisterschaften
- Kinderbetreuung als Standard bei AC Wochenenden anbieten

2) Organisation / Administration

- Veröffentlichung der Streckendaten im Internet spätestens 2 Wochen vor dem Wettkampf
- Gesamtstartliste: Veröffentlichung im Internet am DO vor dem Wettkampfwochenende bis spätestens 20:00 Uhr sowie im WKZ und am Start
- Läuferinfo: Veröffentlichung im Internet zugleich mit der Startliste; als PDF zum Ausdrucken; mit Koordinatenangaben des Treffpunktes
- Bei Langdistanz für alle Elite Kategorien 1:15.000 als Maßstab vorsehen
- Einsatz einer bewährten, ausreichend getesteten Auswertungssoftware
- Zwischenergebnisse für alle Läufer binnen 20 Minuten ab dem 1. Läufer im Ziel, laufende Aktualisierung bis zum Zielschluss
- Veröffentlichung der Ergebnisse im Internet noch am gleichen Tag und Hochladen auf ANNE.
- Veröffentlichung der Zwischenzeiten, des Splitanalysers und des Routegadgets im Internet bis SO des WK Wochenendes um 22.00 Uhr (Ranglistenführer hilft dabei gerne)
- Ergebnisse für die Ranglistenführung per E-Mail an ranliste@oefol.at als Sicherungsdatei der Auswertungssoftware (Backup des gesamten Wettkampfes bei Krämer, sonst Excel oder CSV) bis spätestens 20:00 Uhr des Wettkampftages

3) Durchführung des Wettkampfes

- Plausible Ausschilderung
- Platzsprecher und ausreichend dimensionierte Tonanlage
- Einhaltung des Zeitplans (Startzeit, Siegerehrung)
- Startzeit am Samstag: letzte Startzeit im Herbst spätestens um 16.00
- Kleidertransport bei Schlechtwetter bzw. langem Weg zum Start
- Übliche Start- und Zielprozedur
- Verwendung einer IOF-Normkarte (ISOM 2017 bzw. ISSOM 2007 bei Sprint WK)
- Individuelle, EDV-generierte Postenbeschreibung pro Bahn
- Karte in glasklarer Folie guter Qualität (bzw. Folien am Start zur Verfügung)
- Wasserfester und lesbarer Bahneindruck
- Kinderfährchenstrecke - Trennung vom Wettkampf und ohne Startgeld
- Siegerehrungen: straffen, immer alle allgemeinen Kategorien und alle Senioren Kategorien jeweils gemeinsam; Elite als 1. Kategorie ehren; ÖM Nacht erst am nächsten Tag ehren